

# Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Buchfurt-Legefeld  
Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM)

*Ausgabe Nr. 84 / Sommer / Juni 2024 - August 2024*

*Urlaub - Einkehr - Schulbeginn*

*Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft.*  
Die Bibel – Psalm 62,2



Bild: Innenansicht der Klosterkirche  
Zisterzienserabtei Chorin (13. Jahrhundert)  
Foto: Dr. Urs Aisenpreis

Sie finden uns im INTERNET:

[www.kirchenkreis-weimar.de/kirchenkreis/gemeinden-und-kirchen/buchfurt-legefeld/](http://www.kirchenkreis-weimar.de/kirchenkreis/gemeinden-und-kirchen/buchfurt-legefeld/)

# Das erste Wort



*Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.*

1. Johannes 3,1

Liebe Leserinnen und Leser, für den diesjährigen Urlaub haben meine Frau und ich schon die Reiseroute ausgesucht und einige Pensionen bzw. Übernachtungsmöglichkeiten gebucht. Wie so oft wählen wir eine Strecke Richtung Frankreich, Poitiers heißt eines der großen Ziele. Dort lebte im 6. Jahrhundert die letzte Thüringer Königin, Radegunde, die dort auch ein Kloster gegründet hat. Der Roman „Der Schatz der Königin“ von Barbara Harnisch (Benno-Verlag 2022) lieferte die Inspiration.

So wie viele andere Leute das auf ihren Reisen tun, werden auch wir wieder unterwegs diese oder jene Kirche besuchen und anschauen. Zu einem Ritual gehört dann immer, sofern die Möglichkeit besteht, eine Kerze zu entzünden. So etwas kostet ein kleines Opfer von einigen wenigen Euros. Entzünden wir die Kerze, dann verbindet sich damit ein stilles Gebet für alle, an die wir denken. Unsere Kinder und Enkel, die Eltern und alle, die in unseren Herzen ihren Platz haben.

Jesus Christus, der sich als Licht der Welt bezeichnet hat, ist uns dabei ganz gegenwärtig. Und dieser Vers aus dem Johannesevangelium erinnert uns an manche Taufe in unseren Familien und unseren Gemeinden zuhause.

Die Taufe, zu der alle Menschen eingeladen sind, verbindet uns mit den

Christen in Frankreich, in ganz Europa und überall auf der Welt. Zur Taufe sind wir und unsere Kinder eingeladen. Sie versetzt uns in die Lage, als Kinder Gottes durch dieses manchmal so verworrene und manchmal so wunderbare Leben gehen zu können. Sie nimmt uns hinein in die Gemeinden und in unsere Kirche. Sie setzt damit eine Tradition fort, die unsere Eltern, Großeltern und Vorfahren selbst einmal übernommen haben. Bis hin zu dem, der sich als das „*Licht dieser Welt*“ für uns offenbart hat.

In den nächsten Tagen und Wochen wird unser Landesbischof, Friedrich Kramer, mit einem Brief Eltern und ihre Kinder direkt zur Taufe einladen. Er wird dies tun angesichts des beginnenden neuen Schuljahres.

Die Taufe, die mehr ist als nur ein Anlass für eine ausgelassene Party, auch wenn es sicher sehr schön ist, so etwas zu feiern. Die Taufe, die als Geschenk aus Gottes Hand die Gewissheit der Gnade Gottes schenkt und uns zu einer großen Familie macht. Als Christen zu leben in einer Zeit, die voller Verwirrung, Irritationen und auch mancher Abgründe ist. Und die uns Mut, Hoffnung und schließlich auch Erlösung schenkt.

Dass das „*Licht der Welt*“ im Leben eines jeden von uns scheinen darf und kann, das ist unsere Zuversicht. Lassen wir uns dazu einladen. Eigentlich ist es ganz einfach. Von einem Mann in der Apostelgeschichte wird erzählt, dass er gesagt hat: *Siehe, da ist Wasser; was hindert's, dass ich mich taufen lasse?* (Apostelgeschichte 8,36b).

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer. Erholungs Tag im Urlaub. Und die Gewissheit, dass Gottes Licht Ihnen scheinen wird.

Herzlich grüßt Sie Ihr

Pfarrer Joachim Neubert

# Einkehr und Gebet

*Das Gebet, das ein Mensch nach bestem Können verrichtet, hat große Kraft. Es macht ein bitteres Herz süß, ein trauriges froh, ein armes reich, ein törichtes weise, ein verzagtes kühn, ein schwaches stark, ein blindes sehend, ein kaltes brennend. Es zieht den großen Gott in das kleine Herz; Es trägt die hungrige Seele empor zu Gott, dem lebendigen Quell, und bringt zusammen zwei Liebende: Gott und die Seele.*

Hl. Gertrud von Helfta (1256-1302)  
Nonne und Mystikerin im  
Zisterzienserinnenkloster Helfta

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Unsere Welt, unser Leben, ist schnell, laut, Kräfte zehrend und stressig. Viele von uns fiebern im Alltag dem nächsten Urlaub entgegen. Endlich einmal tun, was man selbst möchte.

Ich habe in letzter Zeit oft an Klöster gedacht. Ausgelöst durch einen Besuch im Kloster Chorin und auch immer noch nachhallend vor zwei Jahren die Teilnahme an einem 24-Stundengebet in Berlin sinne ich über das Leben im Kloster nach. Und in der vergangenen Woche entstand in meinen Gedanken eine Verbindung zwischen Klosterleben und Urlaubsleben.

Das Leben im Kloster ist eine Herauslösung aus unserer „normalen“ Lebenswelt. Natürlich haben Klöster Aufgaben außerhalb des Klosters. Aber doch sind die Bewohner herausgelöst aus unserer Zeit. Es gibt feste Regeln, es gibt eine Gemeinschaft, gemeinsames Beten, gemeinsames Essen. Es gibt, je nach Träger, keinen oder wenig privaten Besitz. Das Materielle, das in unserer Welt so hohe Bedeutung hat, ist dort von geringem Wert. Die Seele soll Zeit haben für Gott. Darauf ist alles ausgerichtet.

Beim Wandeln durch das Kloster Chorin dachte ich an die früheren Bewohner.

Die im Winter, in Dunkelheit und Kälte, noch vor Morgengrauen zum Gebet in der kalten Kirche waren. An die schwere Arbeit, die zwar vor allem von Laienbrüdern, aber auch von den Mönchen selbst verrichtet wurde. Trotz allem Schweren waren Klöster in früherer Zeit Orte, an denen sich Wissen ansammelte, an denen sich auch wirtschaftliche Macht entwickelte. Fruchtbringende Orte, zumindest über lange Zeiträume hinweg.

Wir leben heute nicht im Kloster, die wenigsten von uns würden ihr gewohntes Leben aufgeben, um sich ganz Gott zu weihen. Ich kann mir nicht vorstellen, mitten in der Nacht aufzustehen, um beten zu gehen. Und doch denke ich oft daran, wie es wäre, Gott mehr in meinem Leben zu haben, ihm mehr Raum zu geben. Gedanken zu denken, für die ich sonst keine Zeit habe. Diese Zeit habe ich im Urlaub. Mein Mann und ich sind viel gereist und hatten auch das Geschenk längerer Auszeiten. Wenn ich daran zurückerdenke, dann sehe ich Zeiten, in denen wir neben dem Erkunden neuer Orte viel Zeit für uns hatten. Wir haben gemeinsam gelesen. Wir haben uns Gedanken über die Welt gemacht. Wir hatten Zeit zu philosophieren.

Im Alltag kommt dies so oft zu kurz. Die Urlaubsmonate stehen vor der Tür. Ich wünsche Ihnen, dass Sie ihre Urlaubstage vielleicht auch als eine Art Klosterzeit nutzen. Zeit haben für Gedanken, Gebete, Bibellese, Gespräche. Zeit, auf Gottes Wirken zu achten, auf alles Schöne, das er Ihnen zeigen will, Zeit für seine Schöpfung in jeder Form, wo auch immer Sie den Sommer, Ihren Urlaub verbringen werden.

Seien Sie behütet in Ihrer persönlichen Klosterzeit!

Mit guten Wünschen grüßt Sie

Ihre Kristina Aisenpreis

# Veranstaltungen

## **MITMACHKONZERT in der Kirche Mechelroda**

**Samstag, 1. Juni 2024 um 14.00 Uhr**

Anlässlich des Familienfestes „Jung trifft Alt“ wird zum Mitmachkonzert in die Kirche Mechelroda eingeladen. Das Konzert steht unter dem Motto „Wasserfrosch und Katzentanz – ein tierisch heiteres Mitmachkonzert“ und wird gestaltet durch die Musiker Uta und Udo Follert.

Nach dem Konzert findet ab 15.00 Uhr das Fest seine Fortsetzung auf dem Spielplatz von Mechelroda mit Kaffee & Kuchen, Hüpfburg & Fußballdart, Kinderschminken & Basteln, später brennt der Rost bei Disco- und Tanzmusik.



## **SOMMERKONZERT in der Kirche Legefeld**

**Samstag, 8. Juni 2024 um 15.00 Uhr**

An diesem Tag geben die Schülerinnen und Schüler der Allegro Musikschule unter Leitung von Ines Gutsch ein kleines Konzert in der Trinitatiskirche und zeigen ihr Können. Herzliche Einladung an Jung und Alt!

## **TAG der AUTOBAHNKIRCHEN in Gelmeroda**

**Sonntag, 30. Juni 2024 Deutschlandweiter REISESEGEN**

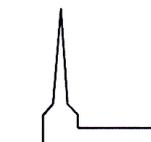
11.00 Uhr Gottesdienst

14.00 Uhr Andacht mit Reisesegen

Autobahn- und Feingingerkirche Gelmeroda

Nach der Andacht soll es ein gemeinsames Kaffee-Trinken im Kirchgarten geben. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste. Herzliche Einladung!

Die Kirche Gelmeroda ist einer der insgesamt 47 Autobahnkirchen in Deutschland. Sie ist zugleich Gemeindekirche und weltberühmt durch die Gemälde des deutsch-amerikanischen Künstlers Lyonel Feininger (1871-1956).



## **ABENDMUSIK in der Mauritiuskirche Niedergrunstedt**

**Samstag, 24. August 2024  
um 18.00 Uhr**

Singkreis der Kreuzkirche Weimar, Orgel: Grit Roos /  
Texte und Lesungen Joachim Neubert  
Der Erlös der Kollekte ist für die Sanierung der  
Mauritiuskirche bestimmt.

Bild: Orgel in der Mauritiuskirche Niedergrunstedt (Foto: Günter Widiger)

# Konfirmanden

## Unsere Konfi-Fahrt vom 19.-21.05.2024

Auf unserer diesjährigen Konfirmandenfahrt waren wir in Neufrankenroda auf dem Hof SILOAH. Bei den vielen Tieren und mittelalterlichen Aktivitäten war für jeden etwas dabei. Wie zum Beispiel Juggern, Bogenschießen und Halsketten basteln. Wegen des Wetters konnten wir uns abends leider nicht ans Lagerfeuer setzen, aber wir haben natürlich genug andere Beschäftigungen gefunden. Durch die Andachten und Gottesdienste hat es uns auch als Christen verbunden. Die Konfifahrt ist ein Erlebnis an was wir uns immer erinnern werden. Wir haben Freunde fürs Leben gefunden, haben eine tolle Zeit zusammen verbracht und unseren Teamgeist gestärkt.

Freya und Carla



Konfirmanden der 8. Klasse bei der Konfifahrt in Neufrankenroda (Familienkommunität SILOAH). Es sind die Konfirmanden, die am Pfingstsonntag in Legefeld konfirmiert wurden. V.l.n.r. Elias Händel, William Hoffmann, Friedrich Köllner, Michel Wiegand, Freya Werner, Carla Hippeli und Helene Brückner sowie Pfarrer Joachim Neubert, außerdem gehört zur Konfigruppe 2024 Nelly Kaiser (sie ist nicht auf dem Bild zu sehen).

(Foto: Pfarrer Dr. Markus Hille)

## Mit neuem Schuljahr startet ein neuer Konfi-Kurs

Zur Teilnahme laden wir alle Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen recht herzlich ein. Liebe Eltern, bitte wenden Sie sich an das Pfarramt in Buchfart (Kontakt siehe Seite 12 dieses Gemeindebriefes!).

Begrüßt werden die neuen Konfirmanden am Sonntag, 04.08.2024 um 14.00 Uhr im Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in der Trinitatiskirche in Legefeld

# Pinnwand - Gottesdienste

## Trinitatiszeit

02.06.2024 <b>1. Sonntag nach Trinitatis</b>	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Legefeld Gelmeroda Niedergrunstedt	Gottesdienst Gottesdienst Abend-GD	Neubert Neubert Neubert
09.06.2024 <b>2. Sonntag nach Trinitatis</b>	11.00 Uhr	Gelmeroda	Gottesdienst	Neubert
16.06.2024 <b>3. Sonntag nach Trinitatis</b>	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Kiliansroda Gelmeroda Legefeld	Gottesdienst Gottesdienst Abend-GD	Neubert Neubert Neubert
23.06.2024 <b>4. Sonntag nach Trinitatis</b>	11.00 Uhr 17.00 Uhr	Gelmeroda Possendorf	Gottesdienst Abend-GD	Neubert Neubert
28.06.2024 <b>Freitag</b>	18.00 Uhr	Schoppendorf	Kirchweih- gottesdienst	Neubert
30.06.2024 <b>5. Sonntag nach Trinitatis</b>	11.00 Uhr 14.00 Uhr	Gelmeroda Gelmeroda	GD mit AM Reisesegen Tag der ABK'n Siehe Seite 4!	Neubert Neubert
07.07.2024 <b>6. Sonntag nach Trinitatis</b>	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Legefeld Gelmeroda Mechelroda	Gottesdienst Gottesdienst Abend-GD	Neubert Neubert Neubert
14.07.2024 <b>7. Sonntag nach Trinitatis</b>	11.00 Uhr	Gelmeroda	Gottesdienst	Böse
21.07.2024 <b>8. Sonntag nach Trinitatis</b>	11.00 Uhr	Gelmeroda	Gottesdienst	Heller
28.07.2024 <b>9. Sonntag nach Trinitatis</b>	11.00 Uhr	Gelmeroda	Gottesdienst	Heller
04.08.2024 <b>10. Sonntag nach Trinitatis</b>	11.00 Uhr 14.00 Uhr	Gelmeroda Legefeld	Gottesdienst Familien-GD zum Schulbeginn s. Seite 5 und 9!	Neubert Neubert und Team

Jeder Wunsch nach einem Gottesdienst in Ihrer Kirche und Ihrem Ort soll erfüllt sein. Bitte wenden Sie sich rechtzeitig an das Pfarramt oder Ihre Kirchenältesten.

# Gottesdienste - Pinnwand

## Trinitatiszeit

11.08.2024 <b>11. Sonntag nach Trinitatis</b>	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Vollersroda Gelmeroda Obergrunstedt	Gottesdienst Gottesdienst Abend-GD	Neubert Neubert Neubert
18.08.2024 <b>12. Sonntag nach Trinitatis</b>	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Oettern Gelmeroda Legefeld	Gottesdienst Gottesdienst Abend-GD	Neubert Neubert Neubert
24.08.2024 <b>Samstag</b>	18.00 Uhr	Niedergrunstedt	Abendmusik	Roos Singkreis
25.08.2024 <b>13. Sonntag nach Trinitatis</b>	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Possendorf Gelmeroda Buchfart	GD mit AM GD mit AM Abendgebet	Neubert Neubert Neubert
01.09.2024 <b>14. Sonntag nach Trinitatis</b>	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Legefeld Gelmeroda	Gottesdienst Gottesdienst	Neubert Neubert

GD = Gottesdienst, AM = Abendmahl, Änderungen vorbehalten!

## Am 24. Juni ist Johannistag

In sechs Monaten ist Weihnachten. Nach biblischer Tradition war Elisabeth, die Mutter Johannes des Täuflers im sechsten Monat schwanger, als der Engel Gabriel Maria die Geburt des Kindes Jesus verkündigte. Demzufolge liegt der Geburtstag von Johannes auf dem 24. Juni. Von da an werden auch die Tage wieder kürzer, das Licht nimmt ab (Sommersonnenwende). Zu Weihnachten werden dann die Tage wieder länger, die Geburt von Jesus markiert die Wintersonnenwende. Johannes der Täufer weist auf Jesus und seine Bedeutung für die Menschen hin, indem er über ihn sagt: *Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen* (Johannes 3,30). Und er sagt, dass Jesus das Lamm Gottes ist (Johannes 1,36).

Tilmann Riemenschneider (1460-1531) schuf um 1485 eine unfassbar schöne Figur Johannes des Täuflers, die sich heute in der Pfarrkirche St. Kilian in Haßfurt befindet. Unverwechselbar sind der Gesichtsausdruck, die Haltung des ganzen Körpers und besonders die Hand, mit der Johannes auf das Lamm zeigt, das er auf dem Arm hält.



Bild: Holzfigur Johannes des Täuflers, Tilman Riemenschneider, Haßfurt (Foto: Joachim Neubert)

# Senioren

## SENIORENCREISE – HERZLICHE EINLADUNG!

- Mittwoch, 28.08.2024 um 14.00 Uhr im Gasthaus „Schützenklause“  
Mechelroda

**ACHTUNG!!!** Dafür ist bitte eine telefonische

### - V O R A N M E L D U N G -

erforderlich, bitte auch auf Anrufbeantworter, im Pfarramt Buchfart unter der  
Telefonnummer 03643 – 849141 bis Montag, 26.08.2024

- Dienstag, 18.06. und Mittwoch, 19.06.2024, jeweils um 14.00 Uhr im  
„Betreuten Wohnen“ Legefild
- Dienstag, 20.08. und Mittwoch, 21.08.2024, jeweils um 14.00 Uhr im  
„Betreuten Wohnen“ Legefild

## GOTTESDIENSTE IM PFLEGEZENTRUM LEGEFELD

- Dienstag, 18.06.2024 um 10.00 Uhr
- Dienstag, 20.08.2024 um 10.00 Uhr

### Morgenlied

Joseph von Eichendorff (1788-1857)

*Kein Stimmlein noch schallt von allen  
In frühester Morgenstund,  
Wie still ists noch in den Hallen  
Durch den weiten Waldesgrund.*

*Ich stehe hoch überm Tale  
Stille vor großer Lust,  
Und schau nach dem ersten Strahle,  
Kühl schauernd in tiefster Brust.*

*Wie sieht da zu dieser Stunde  
So anders das Land herauf,  
Nichts hör ich da in der Runde  
Als von fern der Ströme Lauf.*

*Und ehe sich alle erhoben  
Des Tages Freuden und Weh,  
Will ich, Herr Gott, Dich loben  
Hier einsam in stiller Höh. –*

*Nun rauschen schon stärker die Wälder,  
Morgenlicht funkelt herauf,  
Die Lerche singt über den Feldern,  
Schöne Erde, nun wache auf!*

## WANDERTAG 64+

Der zweite Wandertag 64+ findet am 12. September 2024 statt. Wir fahren 9:33 Uhr vom Hauptbahnhof Weimar Richtung Jena West. In Jena West steigen wir aus und wandern über den Otto-Schott-Platz nach Vollradisroda. Ankunft in Vollradisroda ist gegen 12:30 Uhr geplant. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus „Zu den vier Linden“ in Vollradisroda wandern wir weiter nach Großschwabhausen, wo wir den Wandertag mit einer Andacht in der Kirche abschließen wollen. Von Großschwabhausen gibt es eine gute Zugverbindung zurück nach Weimar.

Unsere Einladung richtet sich besonders an Menschen in der nachberuflichen Phase. Jede und Jeder ist willkommen, der sich eine solche Strecke zutraut. Ich freue mich, dass ich in diesem Jahr auch mit dabei sein kann. Wir werden einen wunderbaren gemeinsamen Tag haben.

Bitte melden Sie sich in meinem Sekretariat unter Tel. 03643/805840; Email: kirchenkreis.weimar@ekmd.de an, wenn Sie mit dabei sein wollen, dann können wir in Vollradisroda besser planen. Superintendent Henrich Herbst

# Kinder

## GOTTESDIENST zum SCHULJAHRESBEGINN

Sonntag, 4. August 2024 um 14:00 Uhr in der  
Trinitatiskirche Legefild

Wir laden zum Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn.

Alle Kinder sowie Konfirmanden sind zusammen mit ihren Familien und Paten herzlich willkommen. Die **Schulanfänger** werden gesegnet, **die neuen Konfirmanden** sollen feierlich begrüßt werden.



*Der Herr segne dich und behüte dich, / und Freude leuchtet über deinen Wegen. / Der Herr segne dich und behüte dich, / in seine Hände kannst du alles legen.*

*Der Herr segne dich und behüte dich, / der auch den fernsten Stern beim Namen nennt. / Der Herr segne dich und behüte dich; / er ist's, der auch dein Licht und Dunkel kennt.*

*Amen, Amen, Amen, / du gehst nicht allein. / Amen, Amen, Amen, / es wird Friede sein.*

Ulrich Gohl (Der Herr segne dich und behüte dich)  
Evangelisches Gesangbuch: Nr. 570 Strophe 1.2

Bild: Geschmückter Taufstein beim Gottesdienst zum Schuljahresbeginn im August 2023 / Foto: René Thäsler

Auf dem Bild sieht man vor dem Taufstein als Dekoration den Schulranzen und die Zuckertüte unserer Tochter stehen. Ich erinnere mich noch genau an ihre Aufregung und Vorfreude auf den neuen Lebensabschnitt. Endlich ein Schulkind! Soll das schon vier Jahre her sein?

In diesem Jahr feiern wir noch einmal eine Einschulung, ganz groß in der Herderkirche. Das Mädchen ist ab dem neuen Schuljahr ein Teil der neuen Lerngruppe der Evangelischen Gemeinschaftsschule in Weimar. Wir sind Gott dankbar und freuen uns sehr auf diesen Neuanfang! Die Aufregung und Vorfreude sind fast noch größer, als vor vier Jahren.

Am 4. August feiern wir in unserer Trinitatiskirche den traditionellen Schulanfängergottesdienst. Traditionen sind wichtig, geben sie doch Halt und Sicherheit. Wir freuen uns auf alle Kinder mit ihren Familien, auf die neuen Konfirmanden und die Gemeinde, die Anteil nimmt. Und natürlich auf die „Geschichte von der Kleinen Giraffe“, die keinen Purzelbaum konnte. Neugierig geworden? Alle sind uns herzlich willkommen!

Sabine König

# Verschiedenes

## **PREIS für HEIMATPFLEGERISCHE LEISTUNGEN**

Das Gemeinwesen und die Kirchengemeinde in Mechelroda sind dankbar, dass der Vorschlag der Kommune und des Kirchengemeindeverbandes Buchfart-Legefefeld für den „Preis für Heimatpflegerische Leistungen“ des Landkreises Weimarer Land angenommen wurde.

Ausgezeichnet wurden Frau Margarete Oppel und Herr Gerhard Busch für all das, was sie in den letzten Jahren für den kleinen Ort am Fuße des Kötsch getan haben. Besonders auch die Instandsetzung und Pflege der kleinen Dorfkirche, des Kirchhofes und des kleinen kirchlichen Friedhofs wurde durch die Beiden mit viel Engagement betrieben. Der Landkreis, die Kommune und die Kirchengemeinde würdigen diese Leistung. Herzlichen Glückwunsch an Margarete Oppel und Gerhard (alias Hannes) Busch.



Bild: Margarete Oppel und Gerhard Busch bei der Übergabe des Preises in der Kirche Mechelroda Foto: Rosi Rabe

## **BITTE um HILFEN**

Immer wieder bitten wir um Ihre Hilfe zur Pflege und den Betrieb unserer Kirchen und der dazugehörigen Grundstücke. Wir sind dankbar für alle Hilfen, die ja dem gesamten Gemeinwesen zugutekommen.

Herzlichen Dank, wenn Sie dabei sind oder unsere Helferinnen und Helfer unterstützen. Manchmal sind es nur kleine Gesten oder ein Wort der Wertschätzung, die ermutigen und helfen.

## **BAUEN und GEBÄUDE**

Im Laufe des Jahres sollen die Arbeiten an der Kirche Gelmeroda abgeschlossen werden. Dies betrifft die Außensanierung und den Einbau eines neuen Verteilers für die Hauptstromversorgung, die aus Sicherheitsgründen gewechselt werden muss.

In Mechelroda wird der Verputz des Altars erneuert. Und in Schoppendorf muss dringend der Schiefer des Kirchendaches repariert werden. Wir danken der Kommune Bad Berka, mit deren Hilfe auch die Kirchturmuhre saniert werden kann.

Leider verzögern sich die Arbeiten an der Kirche Possendorf. In Niedergrunstedt müssen die Arbeiten noch bis mindestens zum Jahr 2025 warten, da entsprechende Mittel und Fördermittel fehlen.

Ebenfalls warten müssen derzeit noch die Arbeiten an der Kirche Legefefeld, d.h. das Projekt zur Dachentwässerung und auf dem historischen Friedhof zur Erneuerung weiterer Grabsteine.

Alle diese Projekte sind nur möglich, wenn unsere Kirchengemeinden einen gewissen Eigenanteil aufbringen. Für jede Spende sind wir dankbar!

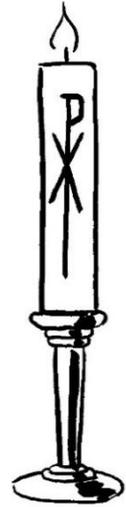
# Freude und Leid

## WIR FREUEN UNS ÜBER DIE HEILIGE TAUFE VON:

- \* Lea Domann aus Gelmeroda am 30.03.2024  
in der Ev.-Luth. Mauritiuskirche zu Niedergrunstedt
- \* Johanna Theodora Werner aus Legefefeld am 05.05.2024  
in der Ev.-Luth. Trinitatiskirche zu Legefefeld

## WIR TRAUERN UM:

- \* Erika Rödger, geb. Machts aus Legefefeld,  
verstorben am 10.11.2023 im 81. Lebensjahr
- \* Inge Grasse, geb. Bensch aus Legefefeld,  
verstorben am 24.02.2024 im 84. Lebensjahr
- \* Herta Brömmer, geb. Träger aus Legefefeld,  
verstorben am 03.03.2024 im 105. Lebensjahr
- \* Helga Schwarz, geb. Wiesner aus Legefefeld,  
verstorben am 16.03.2024 im 80. Lebensjahr



*Mach in mir deinem Geiste Raum, / dass ich  
dir werd ein guter Baum, / und lass mich Wur-  
zel treiben. / Verleihe, dass zu deinem Ruhm /  
ich deines Gartens schöne Blum / und Pflanze  
möge bleiben, / und Pflanze möge bleiben.*

Paul Gerhardt (Geh aus, mein Herz und suche Freud)  
Evangelisches Gesangbuch: Nr. 503 Strophe 14

Bild: Symbolbild (Foto: Joachim Neubert)

**Für Amtshandlungen** anlässlich von besonderen Fällen im Gemeindeleben wie Taufen, Trauungen, Hochzeitsjubiläen, Konfirmationsjubiläen und dergleichen bitten wir Sie, sich rechtzeitig zur Terminplanung und für die notwendigen Absprachen im Pfarramt zu melden oder einen der örtlichen Gemeindeglieder bzw. Örtlichen Beiräte anzusprechen.

(Kontakte siehe Seite 12!)

# Adressen

## **Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband BUCHFART - LEGEFELD**

Vorstand des Gemeindekirchenrates:  
1. Vorsitzender: Pfarrer Joachim Neubert /  
stellvertretende Vorsitzende: Sabine König  
und Jörg Neufang

## **Ev.-Luth. Pfarramt Buchfart- Legefeld**

und Autobahnkirche Gelmeroda

**Büro: Ilka Lincke** (Dienstagnachmittag)

99438 Buchfart, Brauhausgasse 14  
Telefon 03643 – 909038  
E-Mail [evangppfarramtbuchfart@t-online.de](mailto:evangppfarramtbuchfart@t-online.de)

[www.kirchenkreis-  
weimar.de/kirchenkreis/gemeinden-und-  
kirchen/buchfart-legefeld/](http://www.kirchenkreis-weimar.de/kirchenkreis/gemeinden-und-kirchen/buchfart-legefeld/)

**Kontoverbindung für den Ev.-Luth.  
Kirchengemeindeverband Buchfart-  
Legefeld für alle Zahlungen bei der  
Evangelischen Bank (EB eG.)**  
IBAN DE83520604100008010323

Bitte bei Überweisungen unbedingt den  
Verwendungszweck angeben!  
(für Spenden, Freiwilligen Gemeindebeitrag,  
Pacht, Gebühren für Amtshandlungen und  
Friedhöfe etc.)

## **Freiwilliger Gemeindebeitrag zur Unterstützung der gesamten und vielfältigen örtlichen Gemeindearbeit**

Alle Gemeindeglieder, die über ein eigenes  
Einkommen verfügen, bitten wir um  
finanzielle Unterstützung für unsere örtliche  
Gemeindearbeit.

Die landeskirchlichen Richtlinien bewegen  
sich zwischen 15,00 € pro Person im Jahr  
und 3,50 € pro Person monatlich. Ganz  
herzlichen Dank, wenn Sie es nicht  
vergessen!

**Ev.- Luth. Kirchengemeinde Buchfart**  
mit Buchfart, Kiliansroda, Mechelroda und  
Linda, Oettern, Vollersroda

## **Jens Hoffmann**

99441 Mechelroda, Im Dorfe 1  
Telefon 036453 – 74040

**Ev.- Luth. Kirchengemeinde Legefeld**  
mit Legefeld und Holzdorf

## **Sabine König**

99428 Legefeld,  
Über dem großen Anger 18  
Telefon 03643 – 849256

**Ev.- Luth. Kirchengemeinde Gelmeroda**  
**Veronika Majewski**

99428 Gelmeroda, Wolfsgasse 4  
Telefon 03643 – 500827

**Ev.- Luth. Kirchengemeinde Possendorf**  
**Brigitte Klemp**

99428 Possendorf, Schulgasse 1  
Telefon 03643 – 775844

**Ev.- Luth. Kirchengemeinde  
Schoppendorf**

## **Klaus-Jürgen Buchspieß**

99438 Schoppendorf, Hauptstr. 10  
Telefon 036458 – 459173

**Ev.- Luth. Kirchengemeinde  
Niedergrunstedt**

mit Niedergrunstedt und Obergrunstedt

## **Petra Tremli**

99428 Niedergrunstedt,  
Am Munschsteiche 20  
Telefon 03643 – 501050

Wir danken allen, die bei der Verteilung und  
Verbreitung unseres Gemeindebriefes  
beitragen.

Sie möchten den Gemeindebrief regelmäßig  
erhalten? Wenden Sie sich bitte an das  
Pfarramt oder einen Ihrer Kirchenältesten.

V.i.S.d.P.: Pfarrer Joachim Neubert // Ev.-Luth. Pfarramt  
Buchfart-Legefeld // Brauhausgasse 14 D-99438 Buchfart  
Redaktion: Joachim Neubert, Kristina Aisenpreis, Ursula  
Böse // Layout: Sven Heinemann, Ernst-Ulrich Dill, Joachim  
Neubert // Druck: Schöpffel Weimar  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **05.08.2024**